

Blick in die Zukunft - mit Happy End ...?

Renate Dalaun ist eine Autorin, die immer wieder durch ihre Vielseitigkeit überrascht: Schon viel ist von ihr erschienen, und nie wollte sie sich auf ein Genre festlegen lassen. Lyrik oder Theater, Roman oder Kurzgeschichten - das (literarische) Repertoire beherrscht sie in seiner ganzen Bandbreite spielend. Die Autorin, 1935 in Karlsbad-Fischern geboren, hat ein langes und ereignisreiches Leben hinter sich, auf das sie auch in ihren Werken oft zurückblickt. Mit ihrem neuen Buch, "Zeitlastig", schaut sie jedoch ausschließlich nach vorne und nimmt den Leser auf eine Reise mit, die einlädt zu reflektieren und sich Gedanken zu machen.

Der Titel deutet bereits darauf hin. Immer wieder ist es die Zeit, die das Leitmotiv des Gedichtbandes darstellt. Jedoch ist es hier nicht der Blick in die Vergangenheit, sondern vor allem der unwissende Blick in die Zukunft, der ein zentrales Thema bildet. Über 130 Gedichte sind es, die zwar für sich stehen, aber einen roten Faden deutlich werden lassen: Mal ängstlich, mal optimistisch entwirft Renate Dalaun ein Bild einer Zeit - der Gegenwart -, in der nichts sicher zu sein scheint. Wirtschaftskrise, Klimawandel, Naturkatastrophen, der sorgenvolle Blick auf ein Leben, welches immer mehr von Technik dominiert und abhängig gemacht wird. Der moderne Mensch sieht sich vor neuen Problemen und Herausforderungen stehen, die ihm wahrhaftig viele Gelegenheiten geben, sich um die Zukunft Sorgen zu machen.

Jetzt, im frühen 21. Jahrhundert, scheint der Mensch an einer Schwelle zu stehen, an der sich entscheiden wird, ob die Zukunft lebenswert sein wird oder er den Problemen nicht mehr gewachsen sein wird. Renate Dalaun greift diese Gedanken auf, entwirft aber dabei vor allem ein Bild des Menschen, der sich anzupassen weiß und sich seit jeher auf jede noch so aussichtslose Situation einstellen konnte, um sein Überleben zu sichern - ein Gedanke, der vielen Hoffnung spenden sollte.

So ist es am Leser selbst, zu entscheiden, ob das Weltbild, welches die Autorin von der Gesellschaft vor einer ungewissen Zukunft zeichnet, ein pessimistisches ist oder ein optimistisches, voller Vertrauen und Hoffnung darauf, dass der Mensch sich anpasst und die Probleme in den Griff bekommt. So ist "Zeitlastig" nicht nur eine elegant geschriebene und eindrucksvolle Sammlung an Gedichten, sondern zugleich eine brandaktuelle Auseinandersetzung mit den Themen von heute für eine Welt von morgen.

Gerrit Koehler 19.08.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info